



Liebe Mitglieder,

kurz vor den Sommerferien möchten wir Sie noch über die aktuellen Neuigkeiten aus dem Förderverein und über die geplanten Projekte für das neue Schuljahr informieren.

Wechsel im Vorstand des Fördervereins – neuer Kassenwart

Jessica Koch ist am 4. Juni 2015 von ihrem Amt als Kassenwartin zurückgetreten. **Als neuen Kassenwart hat der Vorstand am 11. Juni 2015 satzungsgemäß Herrn Ingo Bräuer berufen.**

Ingo Bräuer ist Vater von drei Kindern, die älteste Tochter, Clara Born (Me), besucht seit diesem Schuljahr unsere Schule. Er ist Biologe und arbeitet am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung als Wissenschaftskoordinator. Wir freuen uns sehr, dass Herr Bräuer sich sehr kurzfristig dazu entschlossen hat, die Position des Kassenwarts zu übernehmen. In der nächsten Mitgliederversammlung wird sich Herr Bräuer den Mitgliedern des Fördervereins aber selbstverständlich auch noch persönlich vorstellen.

Der Vorstand dankt Jessica Koch für Ihren Einsatz für den Verein und freut sich, dass Frau Koch dem Förderverein auch in Zukunft für einzelne Fragen noch zur Verfügung stehen wird

Einführung einer neuen Vereinssoftware

Nach zahlreichen, intensiven Diskussionen hat der Vorstand beschlossen, eine neue Software für die Mitglieder- und Spendenverwaltung einzuführen. Die neue Software wird die Mitgliederverwaltung deutlich erleichtern. Ab dem kommenden Schuljahr können zum Beispiel Mitgliedschaften direkt online abgeschlossen werden. Die für alle Mitglieder so wichtigen **Spendenbescheinigungen** können in Zukunft ebenfalls automatisch erstellt werden. Deutlich einfacher und funktionaler wird sich zukünftig auch der Datenaustausch zwischen unserer Bank, dem Buchhalter und dem Steuerberater des Vereins gestalten. Die Einführung der neuen Software, ein Produkt für **Non-Profit Organisationen**, wird das Budget des Vereins nicht stark belasten. Ganz im Gegenteil, erhoffen wir uns, durch ein besseres Schnittstellenmanagement zwischen dem Buchhalter und dem Steuerberater unsere Verwaltungskosten sogar senken zu können.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Klemens Karkow bedanken, der uns bei der Auswahl der Software beraten hat und uns auch bei der Einführung und Pflege der neuen Software weiter intensiv begleiten wird.

Inhalt

Neuer Kassenwart und neue Vereinssoftware

Seite 1

Abfrage zur Aktualisierung der Mitgliederdaten

Seite 1

Aufgaben des Fördervereins im letzten Schuljahr

Seite 2

Projektförderungen mitsamt beeindruckendem Beispiel

Seite 2

Entscheidungskriterien zur Projektförderung

Seite 3

Musikinstrumente

Seite 4

Termine

Seite 4

Abfrage zur Aktualisierung der Mitgliederdaten

Nicht nur auf Grund der Einführung der neuen Software, sondern auch auf Grund der hohen Rückläufe der Spendenbescheinigungen werden wir in Kürze noch einmal eine Datenabfrage durchführen müssen. Hierfür bitten wir schon an dieser Stelle für Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe.

Kleiner Schuljahresrückblick oder was machen die im Förderverein eigentlich so?

Im ausgehenden Schuljahr haben wir uns vor allem mit zahlreichen administrativen Vorgängen beschäftigt. Dazu gehörten vorrangig die Themen Steuern, die Mitgliederverwaltung und das Einzugsverfahren der Mitgliedsbeiträge, die zu dem schon beschriebenen Beschluss geführt haben, eine neue Software einzuführen.

An dieser Stelle möchten wir Sie auch noch einmal daran erinnern, dass wir momentan immer noch die **Mitgliedsbeiträge einziehen**, die seit dem Sommer 2014 vom vorherigen Vorstand nicht mehr eingezogen worden sind. Bitte wundern Sie sich also nicht, wenn Sie zurzeit das Gefühl haben mehr zu zahlen als sonst.

Sie zahlen nicht mehr, sondern nur in unregelmäßigen Intervallen und das auch nur so lang, bis wir mit dem Einzugsverfahren wieder im richtigen zeitlichen Rhythmus angekommen sind.

Was sind denn für Projekte gefördert worden?

Vieles was wir als Eltern, Schüler und Lehrer an unserer Schule als selbstverständlich erachten, ist oft nur durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins möglich. Wir selbst waren zu Beginn unserer Tätigkeit zum Teil davon überrascht, wie stark besonders die außergewöhnlichen und innovativen Projekte, sowie die räumliche Gestaltung unserer Schule vom Förderverein finanziert wird. Umso wichtiger ist es uns, alle Mitglieder regelmäßig darüber zu informieren, was von Ihrem Geld gefördert worden ist.

Hierzu gehörten innerhalb des letzten Schuljahres u.a. folgende Projekte: die **Jugendschule am Schlänitzsee**, das **Medienkonzept der Schule**, das **Tanzprojekt**, die **Sporttage**, die **Litfaßsäule** vor der Mensa, das **Materialgeld** für Lehrer aller Jahrgangsstufen, die **Umgestaltung** der neuen Räume 7/8 im Sinne der vorbereiteten Umgebung, **Teppichboden** für den „perfekten Klassenraum“ von der Gruppe „Atmosphäre“ 7/8, **Sonderlesung** für 1/2/3, die **Leseweche** mit 12 Autoren für alle Jahrgänge, der **Filmworkshop** der Lerngruppen MC und MD zur Teilnahme am Kinderrechte-Filmfestival des Landesverbands Kinder- und Jugendfilm e.V., **Chor und Orchester**, die **Lehrerfortbildung** „Blick über den Zaun“ für Reformschulen.

Ein beeindruckendes Beispiel für ein gefördertes Projekt

sind das von Frau Klucke und Frau Krawietz geleitete Orchester und der Chor. Der Förderverein zahlt die Honorare der beiden Musiklehrerinnen, da sie keine fest beschäftigten Lehrkräfte an unserer Schule sind. Wie groß die Begeisterung der Kinder bei dem Musikprojekten ist, konnten wir am 28. Juni bei einem wunderbaren Konzert in der alten Dorfkirche in Geltow erleben. Die Zuhörer waren begeistert, jubelnder Applaus belohnte die Schülerinnen und Schüler für ihre abwechslungsreichen und stimmungsvollen Darbietungen.



Der Förderverein dankt Frau Klucke und Frau Krawietz für ihr großes Engagement. Wir freuen uns auf weitere tolle Aufführungen.

Die Projekte werden vom Förderverein in unterschiedlicher Weise gefördert. Einige Projekte erfahren eine vollständige, andere eine teilweise Förderung. Ausführlich, mit Fotos und Filmen werden wir im Rahmen jeder Mitgliederversammlung informieren. Fotos und Illustrationen zu den Projekten finden Sie auch auf der Homepage des Fördervereins.

Wie und von wem wird denn entschieden was gefördert wird und was nicht?

Der Vorstand hat am 15. Dezember 2014 ein standardisiertes Antragsverfahren eingeführt, damit alle Anträge nach einem einheitlichen Verfahren entschieden werden. Das gesamte Antragsverfahren ist auf der Homepage des Fördervereins www.foerdert-uns.de eingestellt

Termine

VORSTANDSSITZUNG

Öffentlicher Teil der Vorstandssitzung in der Schulmensa. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, Anregungen und Fragen an den Vorstand loszuwerden.

7. September, 19.00 – 20.00 Uhr

•

Hier vorab aber ein kurzer auszugsweiser Einblick in das Verfahren:

- Der Förderantrag muss in schriftlicher Form sechs Wochen vor Benötigung der Projektgelder eingereicht werden (z.B. durch die persönliche Übergabe eines Antrages an die Mitglieder des Vorstands, den Einwurf eines Antrages in den Briefkasten des Fördervereins neben dem Eingang der Schule oder per Mail an den Förderverein an info@foerdert-uns.de).
- Projektanträge von Schülern sind von der Sechswochenfrist ausgenommen.
- Die Projektanträge werden vom Vorstand beraten und hinsichtlich des Zwecks gemäß der Satzung geprüft und entschieden.
- Eine Zustimmung oder eine Ablehnung wird dem Antragsteller mit Begründung schriftlich mitgeteilt.
und ganz wichtig
- Eine Förderung durch den Förderverein bedeutet zugleich, dass die Antragsteller im Nachgang zu dem Projekt eine Dokumentation dessen anfertigen, was angeschafft, durchgeführt bzw. umgesetzt wurde (kurzer schriftlicher Bericht und Fotos, gerne von Schülern angefertigt).

Musikinstrumente

Der individuelle Musikunterricht wird seit dem Sommer 2014 nicht mehr durch den Förderverein organisiert und abgerechnet, sondern selbstständig zwischen den Eltern und den Musiklehrern. Für Reparaturen und den Verlust sind nun zukünftig die Nutzer verantwortlich und nicht wie bisher der Förderverein. Die angeschafften Musikinstrumente werden katalogisiert und bleiben, gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung, weiterhin im Besitz des Fördervereins.

Wichtig!

FESTE MITGLIEDSCHAFT

Nur Ihre feste Mitgliedschaft ermöglicht es dem Förderverein, diese Arbeit fortzuführen und weiterhin dazu beizutragen, dass die Montessori-Oberschule Potsdam zu einer der erfolgreichsten Reformschulen in Deutschland gehört.

ZUR BEITRAGSSTRUKTUR

Unsere Beitragsstruktur ist sehr fair und empfiehlt einen Beitrag, der sich am individuellen Familieneinkommen orientiert. Weitere Informationen sowie Beitragsrechner und Mitgliedsanträge finden Sie auf der Website des Fördervereins:

www.foerdert-uns.de.

•

Zum Schluss ...

Im neuen Schuljahr möchten wir die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern und dem Vorstand weiter intensivieren und werden Sie daher regelmäßig per Newsletter über die Weiterentwicklung des Vereins und unsere Projekte informieren. Gleichzeitig wird ab dem neuen Schuljahr die Möglichkeit bestehen, in einem öffentlichen Teil unserer Vorstandssitzungen Anregungen einzubringen.

Wir laden Sie daher herzlich zur nächsten Vorstandssitzung am 7. September 2015 von 19:00 bis 20:00 Uhr in die Mensa der Schule ein.

Wir wünschen wir Ihnen und Ihren Familien tolle Ferien, eine schöne gemeinsame Zeit und gute Erholung.

Ihr Vorstandsteam

Daniela Kolodziej, Carlotta Köster-Brons, Ingo Bräuer, Annette Paul und Christina Reimann

Haben Sie noch weitere Fragen?

Wenn Sie Fragen und Anregungen haben kontaktieren Sie uns bitte über:
info@foerdert-uns.de



**Liebe Eltern,
liebe Mitglieder des Fördervereins,
liebe Lehrer, Schüler und Interessierte,**

das gesamte letzte Schuljahr war ein großer Kraftakt für den Förderverein. Die Neuorganisation der Beitragsstruktur, der Aufbau einer neuen Mitgliederverwaltung, die Programmierung der neuen Datenbank und die damit verbundene Überführung aller Mitglieder in dieses System und schließlich die große Kooperation mit dem Verein „Jugendschule am Schlänitzsee e.V.“ zur Erhaltung des Projekts waren alle in ihrem Umfang eigentlich nicht ausgerichtet auf ein Ehrenamt neben dem Job und der Familie. Dennoch haben wir das in einem Team von acht Vorständlern, Beisitzern und Helfern ein Jahr lang fast allein geschultert. Wir danken außerdem all denjenigen, die uns in dieser Zeit immer wieder mit fachlichem Rat zur Seite standen. Das Bild nach außen mag manchmal etwas chaotisch gewirkt haben. Wir konnten zeitliche Versprechen nicht einhalten und mussten immer wieder um Verständnis werben. Und wir werden nicht müde, das auch weiterhin zu tun. Denn die Fülle der Aufgaben bleibt groß und wir freuen uns über jeden, der Lust hat, uns hier intensiver aktiv zu unterstützen.

Aber wir haben alle auch das feste Ziel, dass es in diesem Schuljahr für uns etwas weniger intensiv werden muss. Der größte Teil der vorbereitenden Arbeit ist getan und wir können in diesem Schuljahr mit der alltäglichen Arbeit, der Umsetzung aller Neuerungen so richtig beginnen. Hier und da werden wir noch einige Feuer löschen müssen. Aber es wird leichter werden.

Wir freuen uns über zwei Dinge ganz besonders:

1. Die Beitragsumstellung war ein großer Erfolg und wir konnten - wenn auch knapp - den gemachten Zusagen an das Schlänitzseeprojekt gerecht werden und 30.000 Euro zur Verfügung stellen. Darüber hinaus haben wir eine ganze Reihe von anderen Schulprojekten gefördert. Wir haben also unser selbst gesetztes Ziel innerhalb eines Jahres für's Erste erreicht. Neue Projektanträge wie die Unterstützung des Theaterprojekts i.H.v. 4.000 Euro liegen uns bereits vor und wir wollen und werden auch solche Dinge fortsetzen.
2. Wir eröffnen in diesen Tagen eine neue Geschäftsstelle in der Schule. Mehr dazu können Sie weiter unten nachlesen.

Das neue Schuljahr wird sicherlich noch einmal ein besonderes für den Förderverein werden, aber auch eines, in dem sich alles noch weiter festigen wird. Eines können wir schon voraus schicken: Für eine gerechtere Verteilung der Gelder und im Sinne unserer zahlenden Mitglieder wird in diesem Jahr die Mitgliederwerbung wieder ganz vorne in unserem Fokus liegen. Das neue Beitragssystem ist sicher kein einfaches, aber es ist ein gerechtes. Jeder kann gemäß seinen Mitteln fördern und dafür sorgen, dass es ein bisschen gerechter zugeht. Denn letztlich profitieren ALLE Kinder unserer Schule von diesem Verein.

Viel Spaß beim Lesen! Der Vorstand des Fördervereins.

Inhalt

**Eröffnung der neuen
Geschäftsstelle**

Seite 2

**„Alte“ Beitragsordnung - neuer
Beitragsrechner und einfacheres
Antragsformular**

Seite 2

**Projektförderung im Schuljahr
2012/13**

Seite 3

**Die Tore am Schlänitzsee sind
wieder weit geöffnet**

Seite 4

**Wanted:
Wer kann uns bei der Vereins-
arbeit konkret unterstützen?**

Seite 5

Termine

Seite 5

Eröffnung der neuen Geschäftsstelle des Fördervereins Willkommen, Ariane Klingner!

von Eike Neubarth

Wir freuen uns sehr, dass der Förderverein seit dem 21. August eine Geschäftsstelle in der Schule hat, die als zentrale Anlaufstelle bei Fragen und Problemen genutzt werden darf.

In diesem Zusammenhang möchten wir Ariane Klingner sehr herzlich willkommen heißen, die diese Geschäftsstelle an zwei Vormittagen in der Woche besetzen wird. Ariane Klingner ist Finanzbuchhalterin und damit nicht nur zentrale Ansprechpartnerin vor Ort sondern sie kümmert sich vor allem professionell um die Finanzbuchhaltung und die Mitgliederverwaltung. Ab sofort können Sie hier ihre Fragen zur Mitgliedschaft und den Mitgliedsbeiträgen loswerden. Hier erhalten Sie Antragsformulare, gegebenenfalls Hilfe beim Ausfüllen, Informationen zur Beitragsberechnung und ganz neu: auch einen Beitragsrechner. Mehr dazu finden Sie in nachfolgendem Artikel.

Sie finden Ariane Klingner im Büro zwischen dem Schulsekretariat und dem Schulleiterbüro im Büro bei Frau Schwarm zu folgenden Öffnungszeiten:

Mittwoch: 8:00 bis 10:00 Uhr

Freitag: 8:00 bis 11:00 Uhr

Telefon: 0331 -

E-Mail: ariane.klingner@foerdert-uns.de

Wir freuen uns sehr, dass wir Ariane Klingner für diese Aufgabe gewinnen konnten. Und sie freut sich, wenn Sie dieses Angebot nutzen und sich bei Fragen und Problemen an sie wenden.



„Alte“ Beitragsordnung - neuer Beitragsrechner & einfacheres Antragsformular

Der Förderverein hat einen Beitragsrechner entwickelt, der ganz einfach und schnell zur individuellen Berechnung der Beiträge verwendet werden kann.

von Eike Neubarth

Im letzten Schuljahr wurde immer wieder an uns herangetragen, dass die Beitragsordnung nicht leicht zu verstehen ist. Einige Mitglieder baten um Hilfe bei der Ermittlung ihres persönlichen Förderbeitrags. Wir befinden uns noch immer im ersten Jahr nach der Beitragsordnungsänderung und die Anzahl der Kritiker ist deutlich geringer als die derjenigen, die gut mit der Beitragsordnung zurecht gekommen sind. Außerdem kam der Wunsch nach einer solchen gestaffelten und damit auch gerechten Beitragsordnung von den Mitgliedern selbst in einer Mitgliederversammlung Anfang des letzten Schuljahres. Das sind die Gründe,

weshalb wir zu diesem Zeitpunkt keine Korrektur der Beitragsordnung einleiten möchten. Nichtsdestotrotz nehmen wir diese Kritik sehr ernst. Deshalb haben wir auf der Grundlage der Beitragstabellen einen ersten provisorischen Beitragsrechner auf Excel-Basis erstellt, der allen Mitgliedern eben diese Beitragsberechnung erleichtern soll. Der Beitragsrechner wird Ihnen gemeinsam mit diesem Newsletter zugesandt. Für alle, die ihn nicht bekommen haben sollten: Bitte senden Sie einfach eine E-Mail an info@foerdert-uns.de und fordern Sie ihn an.

Später in diesem Schuljahr soll dieser Rechner in die neue Website integriert werden, so dass Sie auch online Ihren Förderbeitrag ermitteln können. Die eingegebenen Daten werden NICHT im Rechner oder auf irgendeiner Datenbank gespeichert. Dieser Beitragsrechner soll lediglich den Mitgliedern als Hilfe dienen, um nicht lange in den Tabellen nach dem richtigen Beitrag suchen zu müssen. Sie können anschließend einfach den ermittelten Beitrag in das neue Antrags- bzw. Änderungsformular übertragen. Wir haben auch dieses Formular vereinfacht. Darin sind nur noch Daten erhalten, die wir auch wirklich für die Mitgliederverwaltung benötigen. Angaben über das persönliche Einkommen z.B. sind nicht mehr darin. Das neue Antragsformular ist zugleich auch ein Änderungsformular. Dieses Formular liegt ebenfalls diesem Newsletter bei und ist darüber hinaus in unserer neuen Geschäftsstelle erhältlich oder per E-Mail bei Ariane Klingner anzufordern. Auch dieses Formular werden wir sobald wie möglich auf der Website zur Verfügung stellen. Wer seinen Beitrag genauer und persönlich nachvollziehen möchte, kann dies weiterhin sehr gerne anhand der Beitragstabellen tun, die bereits unter www.foerdert-uns.de zu finden sind.

Um die Verwaltungskosten gering zu halten, möchten wir außerdem auf das Angebot, Rechnungen auszustellen verzichten. Jedes Mitglied bekommt am Ende des Jahres ohnehin eine Spendenbescheinigung. Sie können wie gehabt gerne jährlich, halbjährlich, quartalsweise oder monatlich überweisen oder von uns per Einzugsermächtigung einziehen lassen.

Wir haben in der Vergangenheit viele Sonderlösungen bei den Zahlungen bei Beiträgen möglich gemacht und können dies weiterhin gerne tun, wenn es um Härtefallregelungen geht. Aber wir möchten alle Eltern eindringlich darum bitten, von Sonderlösungen abzusehen, wenn es nicht wirklich notwendig ist. Der Verwaltungsaufwand für jede Sonderlösung ist enorm und kann von uns nur wieder durch persönlichen Einsatz oder eben durch zusätzliche Kosten realisiert werden. Beides sollte im Sinne des Vereins in verträglichen Grenzen gehalten werden. Wir hoffen sehr, dass wir mit dieser Bitte auf Verständnis stoßen.



Projektförderung im Schuljahr 2012/13

von Sigrid Bachler

x
x

X
X
X
X
X
X
X
X
X
X
X
X
X



Die Tore am Schlänitzsee sind wieder weit geöffnet

von André Rießler

Mit Beginn des Schuljahres öffneten sich auch wieder die Tore zum Jugendschulgelände. Nach sechs Wochen Pause kamen an einem der ersten Schultage alle Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe zum Schlänitzsee, um das Gelände kennenzulernen, erste Ideen für kommende Aufgaben zu sammeln und die Projektleiter bzw. Experten vor Ort zu treffen.

Neben Mathias Peeters und André Rießler lernten die Siebtklässler auch Friederike Lindner kennen. Sie verstärkt das Team am Schlänitzsee seit Mai und ist bei den Arbeiten rund um die Beete nicht mehr wegzudenken. Dass wir das aber vorübergehend doch tun müssen, hat einen schönen Grund – sie erwartet demnächst Nachwuchs und wird mindestens ein halbes Jahr in der Elternzeit sein.

Die lange Zeit ohne die Kinder und Jugendlichen ist dem Gelände anzusehen. Vor allem zwischen dem Salat, den Kräutern und dem Gemüse wuchert das Unkraut. Das Gras ist lang geworden. Die ersten dringenden Aufgaben waren für alle deutlich sichtbar und nach der ersten Woche ist schon viel passiert. Inzwischen haben sich auch die Projektgruppen für das kommende Schuljahr gebildet. In den Grundthemen gibt es keine großen Veränderungen, die Schüler werden sich beschäftigen mit Landbau, Kochen, Wasser, Handwerk, Kanus und mit den Tieren.

Die Tiere sollten hier noch einmal extra erwähnt werden. Mit den Bienen ist auch eine gewisse Kontinuität eingezogen. Die zuständige Projektgruppe hat im Frühjahr einen alten Bienenwagen repariert, gestrichen und eingerichtet. Mindestens einmal wöchentlich musste jemand vorbeischauen, natürlich auch in den Ferien. Noch deutlicher wurde diese Notwendigkeit mit der Anschaffung von 6 Hühnern. Ein Plan wurde erarbeitet und jeden Ferientag kamen Schüler der zuständigen Projektgruppe zu den Tieren auf den Hof von Mathias, wo sie in den vergangenen Wochen untergebracht waren. Inzwischen sind die Hühner mit

ihrem mobilen Stall wieder auf das Jugendschulgelände gezogen und rücken so in das Bewusstsein aller Kinder und Jugendlichen vor Ort.

Die Tatsache, dass jetzt Tiere da sind, ist mit großem Interesse verbunden. Aber natürlich auch mit Verantwortung. Eine kleine Veränderung mit großer Wirkung!



Wanted

Wer kann uns bei der Vereinsarbeit konkret unterstützen?

Aktuell suchen wir vor allem Unterstützung in den Bereichen:

- **CMS Programmierung** unserer neu geplanten Website
- freiwillige **Helfer**, die **bei Schulveranstaltungen** unseren **Vereinsstand mit betreuen** und uns bei der **direkten Mitgliederwerbung unterstützen** können. Wir möchten gerne einen möglichst großen Pool von Helfern aufbauen, damit diese Arbeit nicht immer auf den Schultern einiger weniger liegt. Je mehr sich hier zur Verfügung stellen, umso weniger hat jeder zu tun. Wir kommen dann rechtzeitig auf alle zu, um die Standbesetzung zu planen. Das Schulfest steht vor der Tür und wir freuen uns, wenn es hier schon erste Freiwillige gibt, die vielleicht auch nur stundenweise, den Vereinsstand betreuen können.

Interessenten können sich unter info@foerdert-uns.de einfach bei uns melden. Vielen Dank!



Termine

Mitgliederversammlung
voraussichtlich im Oktober
2013

ELTERNFORUM
„Inklusion an unserer Schule - ein
Austausch“
25.09.2013, 20.00 Uhr

Weiterhin planen wir für
November, Januar, März und Mai
zu folgenden Themen ein Eltern-
forum zu organisieren:
„Medienkompetenz“,
Kinderbücher zum Thema „Tod
und Sterben“,
„Gewaltfreie Kommunikation“,
„Ehemalige Montis - wie kann
sich ein Leben im Anschluss an
die Monte gestalten?“

